

Herbst-Fachtagung

Langenthal/Bern, 15. September 2015

Ausschreibung / Einladung

Zweiteilige Fachtagung, am 26. Oktober 2015, in Lenzburg.

Ort: Kosthaus Lenzburg, Gleis 1, Niederlenzer Kirchweg 5, 5600 Lenzburg. **Mit der Bahn und zu Fuss:** Bahnunterführung in Richtung der tiefen Gleisnummern durchqueren, rechts die Treppe hoch und 150 Meter den Geleisen entlang. Das gelbe Haus ist **Gleis 1**. Zum **Kosthaus:** nach Gleis 1 links, nochmals 150 Meter. **Anreise mit Auto:** Autobahn A1, Ausfahrt Lenzburg, geradeaus bis zur ersten Ampel, rechts Richtung Stadtzentrum, 2. Ampel rechts Richtung Niederlenz/Wildegg, nach ca. 200 m bei der Tankstelle links, den Wegweisern gleis1 folgen. **Parkmöglichkeit:** Direkt beim Kosthaus ist die Einfahrt zur Tiefgarage.

Zeit: 08.30 – 17.30 Uhr.

Vormittagsthema: **Verkaufen (k)eine Kunst – Fortsetzung der Schulung von 2013 mit Yvonne Bertschinger.**

Kursleitung: Yvonne Bertschinger (verantwortlich) und Markus Johann, Langenthal.

Yvonne Bertschinger ist eine sehr erfahrene Detailhandelsfachfrau, die sich mit sämtlichen Themen der Ladenführung und Absatzförderung bestens auskennt. Aufgrund von vielen Nachfragen/Anregungen, haben wir uns entschlossen, mit ihr nach 2013 nun in eine „Folgerunde“ zu gehen. Die aktuellen Hauptthemen in diesem Jahr werden sein: Mit wenig(er) Aufwand Mehrumsatz erzielen – auf was muss ich wirklich achten?

Verkaufsförderung: einfache Massnahmen mit grosser Wirkung! Umsatzchancen nutzen!

Programm und Ablauf Vormittag

Zeit	Programmteil
08.30	Eintreffen und Willkommens-Kaffee/Tee
08.45	Begrüssung, Einleitung, Vorstellung
09.00	Mit weniger Aufwand zu Mehrumsatz – auf was muss/soll ich vor allem achten? Mitarbeiter- und Kundenbegeisterung als Ziel !
10.30	Pause
10.45	Vorhandenes Kundenpotential besser nutzen – was bieten sich mir für einfache und gut umsetzbare Möglichkeiten?
11.45	Fragen, offene Diskussionspunkte, Anregungen
12.00	Schluss des Vormittagsprogramms
12.15	Gemeinsames Mittagessen (wer angemeldet)

Das Programm ist so gestaltet, dass der gegenseitige Austausch und die Diskussionen im Mittelpunkt stehen. Ihre Meinungen und Erfahrungen sind sehr gefragt. Gerne können Sie uns vorgängig schon mal Ihre Beispiele (was erlebe ich im Alltag; wo vor allem stelle ich Mankos fest, etc.) mitteilen, respektive zukommen lassen.

Nachmittagsthema: Partnerschaft im Bio-Fachhandel. Was hat sich in den letzten zehn Jahren verändert? Wie werden heute partnerschaftliche Strukturen definiert und gelebt? Gibt es die Solidarwirtschaft auch heute noch? Und wenn ja, wie hat sich diese entwickelt?

Wie wird eine faire Partnerschaft von Lieferant zu Detaillist heute definiert? Was versteht man gegenseitig darunter. Wie wird/kann sie im heutigen Alltag unserer schnelllebigen Zeit überhaupt noch gelebt und gepflegt werden? Was braucht es dazu? Dafür haben wir einige, externe Referentinnen und Referenten eingeladen, die uns einen kurzen Einblick in ihre Tätigkeiten geben sowie uns auch ihre Meinung zu der aktuellen Marktentwicklung kundtun werden. Anschliessend möchten wir in einem moderierten Teil die einzelnen Aspekte und Meinungen noch etwas vertiefen und dazu auch Fragen aus dem Publikum aufnehmen. Am Schluss des Nachmittags möchten wir ein gemeinsames Fazit ziehen sowie das weitere Vorgehen miteinander definieren.

Programm und Ablauf Nachmittag

Wann	Was	Wer
13.30	Begrüssung und kurze Einleitung	Hans Liechti / Markus Johann
Ab 13.45	Aussagen von je ca. 10 -15' von angestammten Lieferanten des Bio-Detailhandels	Ruedi Lieberherr, Morga AG Andreas Jimenez, Bio Partner AG Andi Lieberherr, RegioFair
Ab ca. 14.45	Aussagen von je ca. 10 - 15' von verschiedenen Bio-Detailhändlern	Sonja Rüttimann, Öpfelbaum Uster Priska Roth, Portanatura Zofingen Marcel Butty, Rägeboge Winterthur
15.45	Kurze Pause	
Ab ca. 16.00	Aussagen von je ca. 10 – 15' von neueren Marktteilnehmern aus dem Bio-Detailhandel	Ulrich Born, Alnatura Schweiz; Sunniva Lange, Bioladen Baden.
17.00	Kooperation – Ein Muss oder schön zu haben?	Matthias Wiesmann, Frauenfeld, Autor des Buches Solidarwirtschaft
	Aufnahme einer kurzen Diskussion jeweils nach jedem Themenblock	Moderation durch H. Liechti, M. Johann, H. Bühler
17.30	Fazit aus dem Nachmittag, weiteres Vorgehen mit unter Umständen konkreten Schritten	Alle
ca. 17.45	Verabschiedung und Schluss	Alle

Allgemein

Es kann sowohl der ganze Tag wie auch nur der Vor- oder Nachmittag besucht werden.

Kosten pro Teilnehmer(in)

Ganzer Tag = 250.— (Veledes/bionetz.ch-Mitglieder = 200.—)

Nur Vormittag = 200.— (Veledes/bionetz.ch-Mitglieder = 150.—)

Nur Nachmittag = 100.— (Veldes/bionetz.ch-Mitglieder = 75.—)

Verpflegungspauschale inkl. Mittagessen = 30.—

Anmeldung

Bitte umgehend, jedoch bis spätestens am 19. Oktober 2015, mit dem untenstehenden Talon an m.johann@bionetz.ch. Anschliessend werden Sie eine Rechnung erhalten.

Anmeldetalon

Person/en :

Firma :

Adresse :

PLZ/Ort :

Telefon :

Natel :

Mailadresse :

- Wir sind bisher Mitglied bei bionetz.ch und/oder VELEDES und melden uns für die Fachtagung mitPerson/en an.
- Wir sind noch in keiner der beiden Organisationen Mitglied, möchten es jedoch gerne werden. Bei bionetz.ch und/oder bei VELEDES.
- Wir sind in keiner der beiden Organisationen Mitglied und möchten es auch nicht werden. Gerne kommen wir jedoch an die Veranstaltung.
- Wir nehmen teil am Vormittagsprogramm Mittagessen
 Nachmittagsprogramm.

(Bitte zutreffendes ankreuzen).

Bitte Talon **rasch möglichst ausfüllen und eine pdf-Kopie bis spätestens 19. Oktober 2015** an folgende Adresse mailen: m.johann@bionetz.ch Oder in einem Postcouvert senden an: Geschäftsstelle bionetz.ch, Markus Johann, Schmidenmattweg 11, 4900 Langenthal. Vielen Dank.

Geschäftsstelle bionetz.ch
Markus Johann
Schmidenmattweg 11
4900 Langenthal
062 9653970
m.johann@bionetz.ch

Geschäftsstelle Velede
Hans Liechti
Falkenplatz 1
3012 Bern
031 3017644
info@veldes.ch